

# Medienmitteilung

## Berufliche Integration

### **Die VEBO feiert ihre erfolgreichen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger**

**Letzten Freitag durften 33 Lernende ihre Zeugnisse und Diplome in der neuen Genusswerkstatt in Oensingen entgegennehmen. Dabei fand eine spannende Auseinandersetzung mit der Gegenwart und der Zukunft statt.**

«Ich bin verliebt in diesen Job» strahlt Idalézio Elinguer Da Silva Martins. Er hat erfolgreich den Praktiker PrA in Hauswirtschaft und Pflege abgeschlossen. Er ist ein Pionier. Denn er ist der erste, der diesen neu konzipierten Ausbildungsgang absolviert hat. «Ich wollte schon immer mit Menschen zusammenarbeiten. Ich glaube, die Ausbildung wurde extra für mich gemacht», ist Idalézio überzeugt. Nach den Sommerferien tritt er seine Stelle im Alterszentrum Kastels in Grenchen an und kann den Schritt in die Berufswelt kaum erwarten. Es gibt noch weitere Pioniere. Mehdi Huber hat den Mechanikpraktiker EBA Richtung Elektronik als erster abgeschlossen und als Novum in der VEBO nimmt Fabienne Abegggen das Diplom als Detailhandelsassistentin EBA Flower entgegen. Sie schliesst sogar als Beste des Kantons ab. Ebenfalls jeweils den ersten Rang im Kanton Solothurn erreichen Andrea Coleen Richner als Büroassistentin EBA, Kim Guggisberg als Logistiker EBA und Milenko Knezevic als Küchenangestellter EBA.

### **Der schönste Lohn**

«Für mich ist dieser Tag der schönste Lohn - er erfüllt mich mit Stolz», freut sich Catherine Müller, Leiterin Berufliche Integration. Für sie ist es stets ein grosser Moment, den Lernenden zum Abschluss zu gratulieren. Dieses Jahr feiern 33 Absolventinnen und Absolventen in 13 Berufen ihren Abschluss. Die jüngste ist 18-jährig, der älteste 33 Jahre alt. 18 haben eine praktische Ausbildung PrA nach INSOS absolviert, ein Eidgenössisches Berufsattest EBA stecken sich 12 Lernende ein und drei haben ein Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis EFZ erlangt. Die Frauenquote liegt bei 18 Prozent und ganze 64 Prozent treten in den nächsten Tagen oder Wochen eine Stelle an. «Die Erfahrung zeigt, dass in den nächsten Monaten auch die anderen eine Anschlusslösung finden», ermutigt Catherine Müller.

### **Die Berufe im Wandel**

«Der Berufsabschluss ist ein wichtiger Meilenstein im Leben» beginnt Marc Eggmann, Direktor der VEBO Genossenschaft, seine Rede. Er zeigt kurz den Wandel der Berufs- und Arbeitswelt auf, von der «Ersten Industriellen Revolution» durch die Dampfmaschine bis zur heutigen «Industrie 4.0» durch Big Data. «Welche Berufe wird es noch geben? Welche kommen dazu? Stellt Eggmann die Fragen in den Raum. Fragen, mit denen sich Zukunftsforscher auf der ganzen Welt beschäftigen. «Sicher ist, dass man mit einer soliden Grundausbildung und stetiger Weiterbildung gut für die Zukunft gerüstet ist», appelliert er an die jungen Berufsleute und wünscht ihnen alles Gute auf dem sich stetig wandelnden Weg.

### **Blick zurück in die Zukunft.**

Mit der Zukunft und der Vergangenheit beschäftigt sich auch eine Gruppe PrA-Lernenden. Unter der Regie von Esther Fahrni und der Mitwirkung von Claudia Thrier führen Michele Chirico, Brian Jäggi, Danijela Djordjevic und Kristina Kölliker einen amüsanten Sketch mit viel Wortwitz auf, der unter den Gästen immer wieder zu einem heiteren Lachen führt. Über Vergangenheit und Zukunft ist während dem feinen Apéro riche im Anschluss an den offiziellen Teil noch angeregt weiterdiskutiert worden.